

Essenz: Essenz: Liebliche Kinder, befolgt stets Shrimat, damit ihr mit Ehre bestehen könnt. Schützt euch vor schlechter Gesellschaft und vor Mayas Stürmen.

Frage: Kinder, welchen Dienst erweist der Vater euch, den auch ihr verrichten solltet?

Antwort: So wie der Vater euch „Meine geliebten Kinder“ nennt und euch dient, indem Er euch wertvoll wie Diamanten macht, so macht auch ihr eure lieblichen Brüder diamantengleich! Das ist nicht schwierig. Sagt ihnen einfach: „Denkt an den Vater und ihr könnt so wertvoll wie Diamanten werden.“

Frage: Welche Empfehlung hat der Vater Seinen Kindern gegeben?

Antwort: : Verdient dieses wahre Einkommen und inspiriert auch andere dazu. Es ist euch nicht erlaubt, euch zu verschulden.

Lied: Bringe uns weit weg aus dieser lasterhaften Welt in eine Welt der Ruhe und Behaglichkeit...

Om Shanti. Der Vater sagt: „Guten Morgen“ zu den lieblichsten spirituellen Kindern, deren Ziel die Neue Welt ist. Ihr wisst, eurem spirituellen Einsatz gemäß unterschiedlich gut, dass es darum geht, diese alte Welt weit hinter euch zu lassen. Wohin werdet ihr gehen? In euer liebliches Zuhause der Stille. Die Welt der Stille, unsere Heimat, ist sehr weit entfernt. Es ist die unkörperliche Welt und dies hier ist die körperliche Welt. Die Seelenwelt ist unser Zuhause. Niemand außer dem Vater kann uns dorthin zurückbringen. Wir sind Brahmanen und wir verrichten spirituellen Dienst. Wer ist unser Lehrer? Der Vater, der uns nach Hause bringt. Wie viele wird Er mitnehmen? All die zahllosen Seelen. Ihr seid ebenfalls Reiseleiter, die Kinder des Einen Reiseleiters. Ihr seid die Pandava-Armee. Ihr sagt zu allen „Manmanabhav!“ und „Erinnert euch an den Vater!“ So zeigt ihr euren Mitmenschen den Weg, auf dem sie diese alte Welt weit hinter sich lassen können. Ihr habt gebetet: „Baba, bringe uns weit fort aus dieser Welt.“ In der neuen Welt werdet ihr das nicht sagen. Das hier ist Ravans Königreich und deshalb wollt ihr fort. Hier ist es unbehaglich und die korrekte Bezeichnung lautet: „Welt des Leides“. Der Vater lässt euch nicht umherstolpern. Auf dem Anbetungsweg seid ihr auf der Suche nach dem Vater sehr tief gefallen. Der Vater sagt: Ich bin inkognito. Niemand kann mich mit physischen Augen sehen. In Krishnas Tempeln zeigen die Priester euch seine Holzschuhe, auf dass ihr euch vor ihnen verbeugt. Ich hingegen besitze keine Füße, vor denen ihr euch verbeugen könntet. Ich nenne euch einfach nur „Meine geliebten Kinder“. Ihr sagt zu euren Mitmenschen: „Liebliche Brüder, denkt an den überweltlichen Vater, dann werden euch eure Verfehlungen erlassen.“ Das ist alles. Es gibt keine anderen Schwierigkeiten. Ebenso wie euch der Vater so wertvoll wie Diamanten macht, so solltet auch ihr andere erheben. Lernt, wie ihr die Menschen diamantengleich machen könnt. Dem Drama gemäß kommt der Vater im Übergangszeitalter eines jeden Kreislaufs und unterrichtet uns. Wir unterrichten dann unsere Mitmenschen. Der Vater macht uns so wertvoll wie Diamanten. Ihr wisst, dass Aga Khan, der Guru der Ismailiten, mit Gold, Silber und Diamanten aufgewogen wurde. Nehru wurde mit Gold aufgewogen. Jetzt betrachten die Menschen niemanden mehr als derart wertvoll, aber der Vater macht euch diamantengleich. Womit könntet ihr Ihn aufwiegen? Was wollt ihr mit Diamanten anfangen? Ihr braucht sie nicht. Die Leute verwetten sehr viel Geld bei Pferderennen etc. Sie bauen ständig neue Häuser und mehren ihren Besitz, wohingegen ihr ein wahres Einkommen verdient. Wenn ihr euch jetzt verschuldet, dann müsst ihr es 21 Leben lang zurückzahlen. Ihr habt kein Recht, euch etwas zu leihen

und euch ist klar, dass all die aktuellen Gewinne trügerisch sind und bald verlorengehen. Brahma Baba hat erkannt, dass sie so wertlos wie Muschelschalen sind. Er sagt: Als ich erkannte, dass ich Diamanten erhalten kann, habe ich zu mir gesagt: Was soll ich mit diesen Muschelschalen hier? Weshalb soll ich jetzt nicht mein unbegrenztes Erbe vom Vater nehmen? Genug zu essen werde ich ohnehin erhalten. Man sagt: „Jene, die stets geben, nehmen den 1. Rang ein.“ Baba wird auch als „Pfandleiher“ bezeichnet. Er sagt: Ich nehme eure alten Habseligkeiten und gebe euch dafür neue Dinge. Wenn jemand stirbt, dann werden all seine Hinterlassenschaften einem speziellen Brahmanenpriester übergeben. Der Vater sagt: Was nehme Ich schon von euch? Ihr seid arm und die besten Beispiele. Es gab nicht nur eine Draupadi. Ihr alle seid Draupadis. Viele rufen: „Oh, Baba, schütze uns davor, entkleidet zu werden!“ Baba erklärt alles mit sehr viel Liebe und Er sagt: Kinder, bleibt in eurem letzten Leben rein! Bewahrt meine Ehre und beschädigt nicht das Ansehen eures Clans. Ihr lieblichsten Kinder könnt so begeistert sein, dass der Vater euch wertvoll wie Diamanten macht. Er macht auch Brahma diamantengleich. Erinnert euch nur an den Einen, an Shiv Baba. Brahma Baba sagt: Wenn ihr an mich denkt, dann werden euch eure Verfehlungen nicht erlassen! Ich bin nicht euer Guru. Ich gebe lediglich die Lehren weiter, die Shiv Baba mir erteilt.

Wenn Ihr diamantengleich werden wollt, dann erinnert euch an Ihn. Baba hat erklärt, dass der Intellekt der Anbeter zu ihrer Arbeit usw. abschweift, wenn sie auf dem Bhaktipfad die Gottheiten verehren, weil ihnen ihr Beruf ein Einkommen verschafft. Baba sagt aus Erfahrung: Wenn ich unkonzentriert war, dann habe ich mich gekniffen und gefragt, warum ich mich an jene Dinge erinnere. Ihr seid Seelen und solltet nur an den Einen Vater denken. Maya lässt euch jedoch vergessen. Sie stößt euch immer wieder zu Boden und unterbricht den Yoga eures Intellekts. Überprüft euch selbst. Der Vater sagt: Bringt euch selbst und euren Mitmenschen Nutzen, indem ihr Center eröffnet. Viele Kinder fragen: „Baba, können wir ein Center eröffnen?“ und der Vater antwortet: Ich bin der Spender. Ich selbst brauche nichts. Kinder, all diese Gebäude sind für euch. Ich bin gekommen, um euch so wertvoll wie Diamanten zu machen. Alles, was ihr tut, ist nur für euch selbst. Brahma ist kein Guru mit irgendwelchen Anhängern. Die Gebäude, die hier errichtet werden, sind nur für die Kinder, damit sie darin wohnen können. Ja, wenn jene, die sie bauen lassen, hierherkommen, dann wird ihnen angeboten, in den neuen Gebäuden zu wohnen. Einige sagen: „Weshalb sollten wir in dem neuen Gebäude wohnen? Wir bevorzugen das alte Haus. Wir wollen genauso leben, wie du, Baba. Wir bilden uns nichts darauf ein, etwas gespendet haben. Wir wollen bei Dir bleiben. Je näher wir Dir sind, desto besser.“ Der Vater erklärt: Ihr alle werdet ins Paradies kommen. In dem Maße, wie ihr euch hier einsetzt, werdet ihr in der Welt des Glücks einen dementsprechenden Status erhalten. Die Menschen hier wissen, dass Bharat das Land reiner, wohltätiger Seelen war. Dort existierte noch nicht einmal ein Wort für die Laster, aber jetzt sind alle Menschen lasterhaft. Dies ist Ravans Königreich. Im Goldenen Zeitalter existiert Ravan nicht. Sein Königreich wird erst nach einem halben Kreislauf wieder entstehen. Der Vater erklärt so viel, aber ihr versteht es immer noch nicht. Das Gleiche geschieht in jedem Kreislauf; es ist nichts Neues. So viele Menschen besuchen eure Ausstellungen und einige werden Bürger. Es braucht Zeit, um diamantengleich zu werden. Es ist aber auch gut, wenn sie Bürger werden. Jetzt ist für alle Seelen die Zeit des Begleichens und ihre Konten werden ausgeglichen. Der Rosenkranz der Acht besteht aus den Seelen, die mit Auszeichnung bestehen. Im ersten Rosenkranz sind nur acht Perlen. Sie erreichen ihren vom Karma befreiten Zustand, ohne irgendetwas bereuen zu müssen. Dann gibt es den Rosenkranz der 108 siegreichen Seelen. Sie sind unterschiedlich. Dieses Drama ist auf ewig vorherbestimmt. Betrachtet alles als losgelöste Zuschauer und seht, wer sich gut einsetzt. Einige kommen am Ende und befolgen konstant Shrimat. Befolgt auch ihr auf diese Weise Shrimat und es ist möglich, dass ihr mit

Auszeichnung besteht und in den Rosenkranz der Acht kommt. Möglicherweise gibt es auch schlechte Omen auf euren Weg. Alle durchlaufen aufsteigende und absteigende Phasen. Dies hier ist die Quelle eures Einkommens. Manchmal seid ihr sehr glücklich und manchmal weniger. Mayas Stürme und schlechte Gesellschaft werfen euch zurück und euer Glück verschwindet. Man sagt, dass man durch gute Gesellschaft hinübergebracht wird und durch schlechte Gesellschaft ertrinkt. Ravan nimmt euch jegliche Würde und lässt euch ertrinken. Ramas Gesellschaft hingegen bringt euch hinüber an die Ufer der neuen Welt. Die Gottheiten kamen vor 2.500 Jahren auf den Pfad der Laster zu Fall. In Bharat existierte zuvor Ramas Königreich und jetzt ist es Ravans Königreich. Unter seiner Herrschaft werdet ihr vollkommen unglücklich, aber dies ist auch ein Spiel. Es ist sehr leicht, jemandem dieses Wissen zu erklären. (Vor Baba saß eine Krankenschwester). Er sagt zu ihr: Du bist eine Krankenschwester. Übe weiterhin deinen Beruf aus und verrichte auch spirituellen Dienst. Gib dieses Wissen deinen Patienten und sag ihnen, dass sie an den Vater denken sollen, damit die Last ihrer Verfehlungen entfernt wird und sie 21 Leben lang nicht mehr krank werden. Du kannst sehr viel dienen und wirst vielen Wohltat erweisen. Das Geld, das du verdienst, kannst du für diesen spirituellen Dienst verwenden. Durch Yoga erhaltet ihr Gesundheit und ihr werdet reich, wenn ihr den Kreislauf kennt. Tatsächlich seid ihr alle Krankenschwestern. Unreine Menschen in Gottheiten zu verwandeln ist doch so ähnlich wie die Arbeit einer Krankenschwester, nicht wahr? Baba sagt: Unreine Seelen rufen nach Mir, auf dass ich kommen möge, um sie zu läutern. Wenn ihr kranken Menschen dient, dann werden sie euch sehr dankbar sein. Sie können auch Visionen durch euch erhalten. Wenn ihr akkurat im Yoga verbunden seid, dann werden sogar berühmte Ärzte zu euch kommen und euch zu Füßen fallen. Probiert es einfach aus und seht, was geschieht. Ihr seid Wolken und kommt hierher, um euch mit dem Regen des Wissens zu füllen. Ihr werdet erfrischt. Dann geht ihr und versprüht das Wissen auf eure Mitmenschen und erfrischt auch sie. Einige Kinder wissen jedoch noch nicht einmal, woher der Regen kommt. Sie glauben, dass die Gottheit Indra den Regen bringe. Sie sagen, ein Regenbogen sei der Bogen Indras. In den Schriften stehen viele Märchen. Der Vater sagt: Alles, was im Drama festgelegt ist, wird erneut geschehen. Wir beleidigen niemand. Dieses Drama ist auf ewig vorbestimmt. Ihr versteht, dass die Unwissenheit zum Anbetungsweg gehört. Man spricht von Wissen, Anbetung und Loslösung. Kinder, ihr habt an dieser alten Welt kein Interesse mehr. Wenn ihr sterbt, dann ist die gesamte Welt für euch gestorben. Wenn eine Seele den Körper verlässt, dann existiert die Welt für sie nicht mehr. Der Vater sagt: Liebliche Kinder, seid in diesem Studium nicht nachlässig. Alles hängt davon ab!

Manche Anwälte verdienen Hunderttausende, während andere noch nicht mal einen Mantel haben. Alles hängt von der Ausbildung ab und dieses Studium ist sehr einfach. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis, d.h. kennt Beginn, Mitte und Ende eurer 84 Leben. Der Baum der Menschheit hat jetzt das Stadium vollständigen Verfalls erreicht. Wie bei einem alten Banyanbaum ist der ursprüngliche Stamm verschwunden, aber die Äste sind noch da. So existiert das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten nicht mehr, der Stamm des Kalpabaumes. Alle Menschen sind jetzt gottlos und lasterhaft in ihrem Tun. Sie können einander keine Erlösung gewähren. Der Vater sitzt hier vor euch und erklärt euch all diese Zusammenhänge. Er macht euch für alle Zeit glücklich. In der neuen Welt wird es keinen vorzeitigen Tod geben. Dort sagt niemand: „Dieser oder jener ist gestorben“. Darum weist der Vater euch an, vielen den Weg zu zeigen und sie werden sich euch hingeben. Möglicherweise haben einige auch Visionen. Sie zeigen das Ziel und die Bestimmung, für das ihr studiert. Ohne Studium könnt ihr kein Einkommen verdienen und durch Visionen könnt ihr nicht erlöst werden. Meera hatte Visionen, aber sie ging nicht in Shri Krishnas Welt. Die Gläubigen erhalten Visionen, nachdem sie intensiv gebetet haben, wohingegen hier intensive Erinnerung stattfindet. Die Sannyasis haben das Wissen um

das Brahmelement und die fünf Elemente. Sie wollen mit dem Lichtelement verschmelzen. Das Lichtelement ist aber nicht die Höchste Seele. Der Vater erklärt: Verrichtet weiterhin Arbeit für euren Lebensunterhalt, aber betrachtet euch als Treuhänder und beansprucht so einen hohen Status. All eure Anhänglichkeit wird enden. Was sollte Baba mit den Dingen tun, wenn er etwas annehmen würde? Brahma entsagte allem. Er benötigt für sich kein Haus oder gar einen Palast. Diese Gebäude wurden errichtet, weil noch viele Kinder kommen werden. Es wird eine Schlange geben, von Abu Road bis hierher. Wenn euer Einfluss sich bereits jetzt schon derart vergrößern würde, dann würdet ihr Kopfschmerzen bei dem Versuch bekommen, die Situation zu bewältigen. Wenn eine bedeutende Person kommt, dann gibt es eine riesige Versammlung. Euer Einfluss wird sich am Ende verstärken, aber nicht jetzt. Übt es, euch ständig an den Vater zu erinnern, damit euch eure Verfehlungen erlassen werden. Euren Körper solltet ihr im Zustand der Erinnerung verlassen. Im Goldenen Zeitalter versteht ihr im Voraus, wann ihr euren Körper verlasst, um euch einen neuen nehmen zu können. Hier gibt es sehr viel Körperbewusstsein und das macht einen großen Unterschied aus. Schreibt all diese Punkte auf und inspiriert auch andere dazu, sie aufzuschreiben. Macht eure Mitmenschen so wertvoll wie Diamanten, so dass sie euch ebenbürtig sind. Je mehr ihr euch einsetzt, desto erhabener wird euer Status sein. Das erklärt euch der Vater und kein Heiliger oder Mahatma. Dieses Wissen ist sehr unterhaltsam und ihr solltet es euch sehr gut einprägen. Lasst es nicht so sein, dass ihr dem Vater zuhört und dann alles vergesst, was ihr gehört habt. In dem Lied, das ihr gehört habt, heißt es: „Nimm uns mit!“ Früher habt ihr nichts von all diesen Dingen verstanden, aber nachdem der Vater sie euch erläutert hat, versteht ihr alles. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße von Mutter und Vater, BapDada, und guten Morgen. Namaste des Seelen-Vaters an die Seelen-Kinder.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Seid in diesem Studium niemals nachlässig. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis und verrichtet den Dienst, andere so wertvoll wie Diamanten zu machen.
2. Verdient dieses wahre Einkommen und regt auch andere dazu an. Tauscht all eure alten Dinge ein. Hütet euch vor schlechter Gesellschaft.

Segen: Möget ihr Abbilder werden, die als Lichter der Welt Visionen gewähren und Gläubige mit einem Blick jenseits nehmen.

Ihr seid die Lichter der Welt und alle warten darauf, Drishti aus euren Augen zu erhalten. Wenn ihr Lichter der Welt eure vollständige und perfekte Bewusstseinsstufe erreicht habt, d.h. wenn ihr eure Augen der Perfektion öffnet, dann wird die Weltverwandlung unmittelbar stattfinden. Ihr Seelen, die ihr Visionen gewährende Abbilder werdet, seid dann in der Lage, Anbeter mit einem Blick jenseits zu nehmen. Es wird eine lange Warteschlange derjenigen geben, die genau das wünschen. Haltet deshalb eure Augen der Perfektion immer geöffnet. Hört auf, euch die Augen zu reiben, verstummt nicht und schläft nicht ein, weil ihr zu viel denkt, denn dann könnt ihr Visionen gewährende Abbilder werden.

Slogan: Ein reines, klares Wesen zu besitzen ist ein Zeichen für Demut.

Verrichtet den Dienst, durch euren kraftvollen Geist, Sakaash zu spenden.

Um Geist und Intellekt zu konzentrieren, seid euch stets des Mantras „Manmanabhav“ bewusst. Indem ihr dieses Mantra auf praktische Weise verinnerlicht, könnt ihr einen der ersten Plätze beanspruchen. Den Geist zu konzentrieren bedeutet, sich konstant an den Einen zu erinnern und an nichts anderes mehr zu denken. Wenn ihr introvertiert seid und losgelöst von den Schwingungen aller Attraktionen, dann seid ihr in der Lage, der gesamten Welt durch den Geist Sakaash zu spenden.